SIEMENS

Datenblatt 6ES7134-6GD01-0BA1



SIMATIC ET 200SP, analoges Eingangsmodul, AI 4XI 2-/4-Wire Standard, Verpackungsmenge: 1 Stück, passend für BU-Typ A0, A1, Farbcode CC03, Modul-Diagnose, 16 Bit, +/-0,3%

Allgemeine Informationen	
Produkttyp-Bezeichnung	AI 4xI 2-/4-wire ST
HW-Funktionsstand	ab FS02
Firmware-Version	
● FW-Update möglich	Ja
verwendbare BaseUnits	BU-Typ A0, A1
Farbcode für modulspezifisches Farbkennzeichnungsschild	CC03
Produktfunktion	
● I&M-Daten	Ja; I&M0 bis I&M3
● taktsynchroner Betrieb	Nein
● Messbereich skalierbar	Nein
Engineering mit	
● STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version	V14 / -
● STEP 7 projektierbar/integriert ab Version	ab V5.6
● PCS 7 projektierbar/integriert ab Version	V8.1 SP1
● PROFIBUS ab GSD-Version/GSD-Revision	je eine GSD-Datei ab Revision 3 und 5
● PROFINET ab GSD-Version/GSD-Revision	GSDML V2.3
Betriebsart	
● Oversampling	Nein
● MSI	Nein
CiR - Configuration in RUN	
Umparametrieren im RUN möglich	Ja
Kalibrieren im RUN möglich	Nein
Versorgungsspannung	
Nennwert (DC)	24 V
zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)	19,2 V
zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)	28,8 V
Verpolschutz	Ja
Eingangsstrom	
Stromaufnahme, max.	37 mA; ohne Geberversorgung
Geberversorgung	
24 V-Geberversorgung	
● 24 V	Ja
● Kurzschluss-Schutz	Ja
● Ausgangsstrom, max.	20 mA; max. 50 mA je Kanal für eine Dauer < 10 s
Verlustleistung	
Verlustleistung, typ.	0,85 W; ohne Geberversorgungsspannung
Adressbereich	
Adressraum je Modul	
● Adressraum je Modul, max.	8 byte; + 1 byte für QI-Information

Änderungen vorbehalten
© Copyright Siemens

Hardware-Ausbau	
automatische Kodierung	Ja
● mechanisches Kodierelement	Ja
● Typ des mechanischen Kodierelements	Typ A
Auswahl BaseUnit für Anschlussvarianten	
● 2-Leiter-Anschluss	BU-Typ A0, A1
● 4-Leiter-Anschluss	BU-Typ A0, A1
Analogeingaben	
Anzahl Analogeingänge	4; Differenzeingänge
zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.	50 mA
Zykluszeit (alle Kanäle), min.	Summe der Grundwandlungszeiten und zusätzlicher Bearbeitungszeiten (Je nach Parametrierung der aktivierten Kanäle)
Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme	
● 0 bis 20 mA	Ja; 16 bit inkl. Vorzeichen
— Eingangswiderstand (0 bis 20 mA)	100 Ω; + ca. 0,7 V Diodenflussspannung im 2-Draht-Betrieb
● -20 mA bis +20 mA	Ja
— Eingangswiderstand (-20 mA bis +20 mA)	100 Ω
● 4 mA bis 20 mA	Ja; 15 bit
— Eingangswiderstand (4 mA bis 20 mA)	100 Ω; + ca. 0,7 V Diodenflussspannung im 2-Draht-Betrieb
Leitungslänge	
● geschirmt, max.	1 000 m
Analogwertbildung für die Eingänge	
Messprinzip	integrierend (Sigma-Delta)
Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal	
● Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.	16 bit
● Integrationszeit parametrierbar	Ja
● Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz	16,6 / 50 / 60 Hz
● Wandlungszeit (pro Kanal)	180 / 60 / 50 ms
Glättung der Messwerte	
● Anzahl der Glättungsstufen	4; keine; 4-/8-/16-fach
● parametrierbar	Ja
Geber	
Anschluss der Signalgeber	
● für Spannungsmessung	Nein
● für Strommessung als 2-Draht-Messumformer	Ja
— Bürde des 2-Draht-Messumformers, max.	650 Ω
● für Strommessung als 4-Draht-Messumformer	Ja
Fehler/Genauigkeiten	
Linearitätsfehler (bezogen auf Eingangsbereich), (+/-)	0,01 %
Temperaturfehler (bezogen auf Eingangsbereich), (+/-)	0,005 %/K
Übersprechen zwischen den Eingängen, min.	50 dB; gilt bis ±5 V Überspannung auf anderen Kanälen
Wiederholgenauigkeit im eingeschwungenen Zustand bei 25 °C (bezogen auf Eingangsbereich), (+/-)	0,05 %
Gebrauchsfehlergrenze im gesamten Temperaturbereich	
● Strom, bezogen auf Eingangsbereich, (+/-)	0,5 %
Grundfehlergrenze (Gebrauchsfehlergrenze bei 25 °C)	
● Strom, bezogen auf Eingangsbereich, (+/-)	0,3 %
Störspannungsunterdrückung für f = n x (f1 +/- 1 %), f1 = Störfrequenz	
● Gegentaktstörung (Spitzenwert der Störung < Nennwert des Eingangsbereichs), min.	70 dB
● Gleichtaktspannung, max.	10 V
● Gleichtaktstörung, min.	90 dB
Alarme/Diagnosen/Statusinformationen	
Diagnosefunktion	Ja
Alarme	
● Diagnosealarm	Ja
● Grenzwertalarm	Nein
Diagnosen	
● Überwachung der Versorgungsspannung	Ja
● Drahtbruch	Ja; bei 4 bis 20 mA

© Copyright Siemens

● Kurzschluss	Ja; 2-Draht-Betrieb: Kurzschluss der Geberversorgung nach Masse bzw. oder eines Eingangs zur Geberversorgung
● Sammelfehler	Ja
● Überlauf/Unterlauf	Ja
Diagnoseanzeige LED	
● Überwachung der Versorgungsspannung (PWR-LED)	Ja; grüne LED
● Kanalstatusanzeige	Ja; grüne LED
● für Kanaldiagnose	Nein
● für Moduldiagnose	Ja; grüne/rote LED
Potenzialtrennung	
Potenzialtrennung Kanäle	
● zwischen den Kanälen	Ja; Kanalgruppenweise zwischen der Gruppe der 2-Draht-Stromeingänge und der Gruppe der 4-Draht-Stromeingänge
● zwischen den Kanälen und Rückwandbus	Ja
● zwischen den Kanälen und Spannungsversorgung der Elektronik	Ja; nur bei 4-Draht-Messumformer
Zulässige Potenzialdifferenz	
zwischen den Eingängen (UCM)	DC 10 V
Isolation	
Isolation geprüft mit	DC 707 V (Type Test)
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur im Betrieb	
● waagerechte Einbaulage, min.	-30 °C; < 0 °C ab FS02
● waagerechte Einbaulage, max.	60 °C
● senkrechte Einbaulage, min.	-30 °C; < 0 °C ab FS02
● senkrechte Einbaulage, max.	50 °C
Höhe im Betrieb bezogen auf Meeresspiegel	
● Aufstellungshöhe über NN, max.	5 000 m; Einschränkungen bei Aufstellhöhen > 2 000 m, siehe Handbuch
Maße	
Breite	15 mm
Höhe	73 mm
Tiefe	58 mm
Gewichte	
Gewicht, ca.	31 g

letzte Änderung: 07.09.2023

Änderungen vorbehalten
© Copyright Siemens